

Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft

Rottenburg – Inkofen – Oberhatzkofen

Nr. 14 / 2025
v. 21.12.25 – 18.01.26

Weihnachten – Neujahr
Hl. Drei König – Taufe des Herrn

Ehre sei Gott in der Höhe

und Friede den Menschen auf Erden!



Krippendarstellung in der Pfarrkirche Mariä Lichtmess in Inkofen

Gottesdienstordnung

Von den Messstipendien verbleibt nur das erste in der Pfarrei, die übrigen werden weitergeleitet an die Diözese Regensburg. Sie werden aber als Mitgedenken in der jeweiligen hl. Messe mitgefeiert.

Sonntag, 21.12. 4. Adventssonntag

Kollekte für unsere Kirchen

8.45 Inkofen

hl. Messe

f.+ Elisabeth Gammel

Luise u. Emil Zieglermaier f.+ Eltern u. Bruder Lorenz

Mathilde Kolbinger f.+ Ehemann, Vater u. Opa

9.00 Pattendorf

hl. Messe

Mathilde Bauer f.+ Eltern

Fam. Bauer f. bds.+ Verwandtschaft

Franz u. Rosa Reindl f. bds.+ Eltern

10.15 Rottenburg

Familiengottesdienst mit Friedenslicht

Sebastian Leitner f.+ Martin Schönhuber u. Sohn Martin

W. u. H. Seidenschwand f. bds.+ Großeltern

Reinhard Sellmer f.+ Ehefrau Gertraud

10.15 Oberhatzkofen hl. Messe

Renate Tosi f.+ Eltern u. Brüder

13.00 Inkofen

Rosenkranz

14.00 Pattendorf

Weihnachtskonzert

17.00 Oberotterbach Frauenträgen



17.00 Rottenburg Bußgottesdienst

anschließend Rottenburg Beichtgelegenheit

Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns.

Dienstag, 23.12. hl. Johannes v. Krakau, Priester

18.15 Schlosskapelle hl. Messe mit Rückkehr der Gottesmutter Maria

Mittwoch, 24.12. Hl. Abend

14.30 Rottenburg Kleinkindermette

15.30 Rottenburg Kindermette

16.00 Oberhatzkofen Kindermette



17.00 Rottenburg	Christmette f. Senioren Hildegard Leitner f.+ Ehemann Ludwig Pfr. Pelg f.+ M. Reitgaßl
17.30 Münster	Christmette Fam. Anton Lentner f.+ Eltern u. Schwiegereltern Erwin u. Elisabeth Bruckmoser f. bds.+ Eltern u. Angehörige Annemarie Neumaier f.+ Ehemann Berthold Huber f.+ Michael Buchner AH Münster f.+ Mitglied Michael Buchner Sonja Huber f.+ Vater Fam. Agnes Hirsch f.+ Eltern u. Verwandtschaft <i>musikalische Gestaltung: Münsterer Männerchor</i>
20.00 Inkofen	Christmette Fam. Hagl f.+ Söhne, Eltern u. Verwandtschaft Christa Schneider f.+ Eltern u. Schwester Inge Fam. Christian u. Rita Abelshauser f.+ Eltern Fam. Ambrosch f. bds.+ Eltern Stefanie Bergmann f.+ Oma Bernhard u. Rita Brandl f.+ Eltern <i>musikalische Gestaltung: Kirchenchor</i>
20.00 Oberroning	Christmette Anneliese Hüttner f.+ Eltern Johann u. Elisabeth Krenn, Schwester Roswitha Reiner u. Oma Maria Schreiner Annemarie Haslbeck f.+ Eltern Angelika Aiwanger f.+ Eltern <i>musikalische Gestaltung: Kirchenchor</i>
22.00 Oberhatzkofen	Christmette Michael Wagner f.+ Eltern Fam. Habereder f.+ Vater u. Opa Fam. Habereder f.+ Eltern u. Verwandtschaft Michael Steinbeck f.+ Eltern Anneliese Kolbeck f.+ Ehemann Martin <i>musikalische Gestaltung: Kirchenchor</i>
22.00 Rottenburg	Christmette Georg Landendinger f.+ Bruder Adi Fam. Manfred Zormeier f.+ Manfred Gößwald <i>musikalische Gestaltung: Stadtkapelle</i>

Donnerstag, 25.12. Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten

Adveniat- Kollekte

9.00 Pattendorf

hl. Messe

Fam. Maria Krausnecker f.+ Ehemann u. Vater

Michael Haindl f.+ Eltern, Tante u. Verwandtschaft

Ingrid Krausnecker f.+ Ehemann

Ingrid Krausnecker f.+ Eltern, Schwiegereltern u. Angehörige

Katharina Härtinger f.+ Ehemann, Eltern u. Angehörige

10.15 Rottenburg

hl. Messe

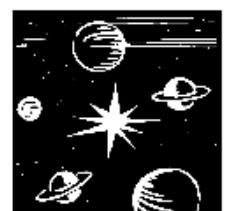
Fam. Fremuth f.+ Angehörige

Geschwister Angermann f.+ Eltern

Fam. Grimm f.+ Ehemann u. Vater

Liselotte Huber f.+ Ida Lombardi

Monika Brunner f.+ Eltern



10.15 Unterlauterbach hl. Messe

Anna Rauch f.+ Eltern

S. Gumplinger mit Fam. f.+ Eltern u. Bruder

Lothar Knott f.+ Eltern

Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist.

Freitag, 26.12. 2. Weihnachtstag; hl. Stephanus, erster Märtyrer

Kollekte für unsere Kirchen

8.45 Gisselshausen hl. Messe

Fritz Forstner f.+ Mutter Katharina Forstner

Erna Liedl f.+ Eltern

Fam. Seitz f.+ Gatten, Vater u. Opa

Anna u. Andreas Steinbeck f.+ Sohn Georg

8.45 Oberotterbach hl. Messe

Kathi Berger f.+ Ehemann u. Enkelinnen

Elfriede Heinrich f.+ Ehemann Erwin

Fam. Buchner f.+ Ehemann u. Sohn

Maria Weiß mit Kindern f.+ Ehemann u. Vater Richard Weiß

Elfriede Rauchenecker f.+ Ludwig, Elisabeth u. Simon

Fritz u. Elfriede Weiß f. bds.+ Eltern, Verwandte, Freunde u. Bekannte
Marianne Niedermeier f.+ Schwestern u. Schwagern

10.15 Unterbuch

hl. Messe zum Patrozinium

Geschwister Englbrecht f.+ Eltern u. Verwandtschaft

Fam. Anna Englbrecht f.+ Angehörige

10.15 Rottenburg hl. Messe
 Margit Ziska f.+ Sohn Hubert
 Liselotte Huber f.+ Eltern u. Schwester Heidi
 Martin Huber f.+ Eltern u. Geschwister

Samstag, 27.12. hl. Johannes, Apostel und Evangelist

18.00 Oberroning hl. Messe mit Johannisweinsegnung
 Anna Stempfhuber f.+ Sebastian u. Magdalena Maierhofer u. Kinder
 Fam. Erhard Aiwanger f.+ Freunde
 Erna Pritscher f.+ Eltern Josef u. Magdalena Radlmeier,
 Schwester Luise (Sr. Agonia) u. Gerda Köglmeier

Sonntag, 28.12. Fest der Hl. Familie

Kollekte für unsere Kirchen

8.45 Oberhatzkofen hl. Messe
 Wilhelm Niedermeier f.+ Eltern

9.00 Pattendorf hl. Messe
 Fam. Fenzl f.+ Martin Sebast

10.15 Rottenburg hl. Messe
 Marianne u. Wuni Scheubeck f. bds.+ Eltern u. Großeltern
 Käthe Fuchs f.+ Fam. Bayer
 Rita Sigl f.+ Ehemann, Eltern, Schwiegereltern u. Großeltern
 Manfred u. Herbert Klügl f.+ Vater u. Onkel Manfred
 Fam. Thomas Loibl f.+ Eltern

10.15 Inkofen hl. Messe
 Fam. Falter/Reichl f.+ Josef Reichl
 Alfons Reisinger f.+ Eltern u. Geschwister

11.30 Inkofen Taufe von Frieda Maier, Rahstorf

13.00 Inkofen Rosenkranz



Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.

Dienstag, 30.12. 6. Tag der Weihnachtsoktav

18.00 Ramersdorf hl. Messe
 Franz u. Rosa Reindl f. bds.+ Eltern

Mittwoch, 31.12. hl. Silvester I., Papst

Kollekte für unsere Kirchen

16.00 Oberhatzkofen hl. Messe zum Jahresschluss

Christa Schuster f.+ Eltern

Mathilde Kolmeder f.d. Armen Seelen

17.00 Rottenburg hl. Messe zum Jahresschluss

Franziska Schmid f.+ Vater

Fam. Resi Zehentbauer f.+ Vater u. Opa Peter Ziegler
musikalische Gestaltung: Stadtkapelle

17.30 Inkofen hl. Messe zum Jahresschluss

Fam. Robert Folger f.+ Ludwig Blesenberger

Fannerl Wimbeck f.+ Martin Zwingel

Irmgard Frank f.+ Bruder Erich Zierer

23.30 Rottenburg Besinnung zum Jahreswechsel

Donnerstag, 1.1. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Kollekte für unsere Kirchen

10.15 Oberroning hl. Messe

Inge Greinix f.+ Ehemann, Roswitha Reiner, Elisabeth Krenn u.
Annemarie Scheck

Fam. Albert Reiner f.+ Tochter Uschi

10.15 Rottenburg hl. Messe

E. Grimm f.+ Eltern u. Schwiegereltern

Fam. Eder f.+ Tochter u. Schwester Sandra

18.00 Gisselshausen hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger und Segnung
der Dreikönigsgaben und dem Weihwasser

Franz Liedl f.+ Eltern

Fam. Pleyer f. bds.+ Eltern

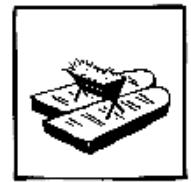
Fam. Manfred Zormeier f.+ Großeltern u. Verwandte



Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt wurden war.

Samstag, 3.1.	<u>Heiligster Name Jesu</u>
16.30 Rottenburg	Rosenkranz
18.00 Rottenburg	<p>hl. Messe Gmütliche Rottenburger f.+ Mitglieder Erna Oberndorfer f.+ Ehemann Rainer Margareta Gößwald f.+ Eltern u. Geschwister <i>musikalische Gestaltung: Lukas Huber an Orgel und Franziska Wolfsteiner am Saxophon</i> <i>Es erwartet Sie ein ausgewähltes Programm aus mehreren Epochen.</i></p>
Sonntag, 4.1.	<u>2. Sonntag nach Weihnachten</u>
	Kollekte für unsere Kirchen
10.15 Unterlauterbach	hl. Messe – Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Fam. Martin Faltermeier f.+ Georg Hiebl Alfred u. Christa Blendl f.+ Eltern
10.15 Oberotterbach	hl. Messe – mit den Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Fam. Eder f. bds.+ Eltern u. Sandra Anneliese Haindl f.+ Mutter Magdalena Hagn Fam. Haindl f.+ Gertraud Sellmer Fam. Haindl zu Ehren d. hl. Erhard
13.00 Inkofen	Rosenkranz
16.00 Rottenburg	Konzert der Liedertafel

Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade.



Montag, 5.1.	<u>hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof</u>
18.00 Münster	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Anton Lentner f.+ Eltern u. Schwiegereltern Elisabeth Lentner f.+ Gertraud Sellmer Gartenbauverein Münster f.+ Mitglieder Resi Brunner mit Fam. f.+ Ehemann, Vater u. Opa Resi Brunner mit Fam. f.+ Eltern u. Schwiegereltern Andreas u. Reinhold Zirngibl f.+ Eltern Walter Seidenschwand f.+ Eltern u. Großeltern
18.00 Inkofen	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Rita Wagensonner f.+ Mutter z. Sterbetag Fam. Richard Bichlmaier f.+ Mutter z. Sterbetag Helene Krieger f.+ Ehemann, Schwager u. Schwägerin

Dienstag, 6.1.	Erscheinung des Herrn
	Afrika-Kollekte
8.45 Oberroning	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Rosemarie Taube f.+ Vater Josef Eder Fam. Erhard Aiwanger f.+ Michael Stockmeier
9.00 Pattendorf	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Fam. Langswieser f. bds. + Eltern Fam. Eduard Härtlinger f.+ Angehörige Geschwister Loibl f.+ Dr. Richard Daffner
10.15 Rottenburg	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Annemarie Meier f.+ Brüder Helmut u. Dieter Pfr. Pelg f.+ M. Reitgaßl
10.15 Oberhatzkofen	hl. Messe - Rückkehr d. Sternsinger, Segnung d. Dreikönigsgaben Senioren Oberhatzkofen f.+ Ida Lombardi Maria u. Manfred Schranner f.+ Brigitte Mührwald



Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Bethlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten.

Mittwoch, 7.1.	hl. Valentin, hl. Raimund von Penafort
10.00 Pattendorf	hl. Messe im Spital mit Totengedenken u. f.+ Stifterfamilie
Samstag, 10.1.	Samstag der Weihnachtszeit
16.30 Rottenburg	Rosenkranz
18.00 Rottenburg	hl. Messe Melanie Eisenschenk mit Fam. f.+ Martin Schönhuber jun. Elisabeth Schönhuber f.+ Ehemann Martin u. Sohn Martin Fam. Willi Huber f.+ Gertrud u. Anton Schimmer
18.00 Oberroning	hl. Messe Manfred Quadflieg f.+ Eltern u. Geschwister Josef Voit f.+ Eltern

Sonntag, 11.1.

Taufe des Herrn

Kollekte für unsere Kirchen



8.45 Inkofen

hl. Messe

Rita Abelshauser f.+ Mutter z. Sterbetag
Christa Krieger f.+ Mutter

9.00 Pattendorf

hl. Messe

Elfriede Obermeier f.+ Ehemann Alois u. Geschwister
Hans u. Jakob Trummer f.+ Mutter

10.15 Rottenburg

hl. Messe

Reinhard Sellmer f.+ Ehefrau Gertraud u. Schwiegereltern
Helga Eder f.+ Vater
Franziska Pfeiffer f.+ Ehemann Herbert
FFW Pfeffendorf f.+ Gertraud Sellmer

10.15 Oberhatzkofen hl. Messe

Josef Kolmeder f.+ Tante Genoveva u. Maria u. Martin Götz
Fam. Lothar Sponbrucker f.+ Eltern, Stiefvater u. Schwester
Anneliese Kolbeck f.+ Ehemann Martin
Alfred Weiß f.+ Eltern

13.00 Inkofen

Rosenkranz

Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach:
Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

Dienstag, 13.1.

hl. Hilarius, Bischof v. Poitiers, Kirchenlehrer

8.00 Rottenburg

hl. Messe

Fam. Hebestreit f.+ Margit Föttinger
Annemarie Schart f.+ Elisabeth Zellmeier

18.15 Schlosskapelle hl. Messe

Betti Burger f.+ Cousinsen u. Cousins

Mittwoch, 14.1.

Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

18.00 Inkofen

hl. Messe

Alfred Gaillinger f.+ Bruder

18.00 Oberotterbach hl. Messe

Fam. Buchner f.+ Ehemann

Fam. Buchner f.+ Rudi Noderer

Donnerstag, 15.1. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

18.00 Gisselshausen hl. Messe

Maria Morbitzer f.+ Ehemann, Bruder u. Schwägerin Lotte

Maria Morbitzer f.+ S.M. Fabiola

Rosmarie Huber f.+ Vater Rupert Heckner u. Onkel u. Tante Popp

Willibald Huber f.+ Eltern u. Geschwister

Freitag, 16.1.

Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

8.00 Rottenburg hl. Messe

Anna u. Werner Großmann f.+ Gatten, Vater u. bds. Angehörige

18.00 Unterlauterbach hl. Messe

Lothar Knott f.+ Verwandtschaft

Rosa Ziegelmeyer f.+ Ehemann Alois z. Sterbetag

Samstag, 17.1.

hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

16.30 Rottenburg Rosenkranz

18.00 Rottenburg hl. Messe

Wilhelm Reitgaßl f. bds.+ Großeltern u. Tante

Fam. Manfred Zormeier f.+ Manfred Gößwald

Fam. Fremuth f.+ Angehörige

18.00 Inkofen

hl. Messe

Karl Mießlinger f.+ Eltern

Hildegard Blechschmidt f.+ Ehemann

Sonntag, 18.1.

2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für unsere Kirchen

8.45 Oberroning hl. Messe

Inge Greinix f.+ Ehemann, Mutter, Schwiegermutter u. Freundin
Edith Winner

Josef u. Herbert Schmid f.+ Mutter Karolina

Maria Kaiser-Braunrieder f. bds.+ Eltern u. Geschwister

Heidi Lackermeier mit Fam. f.+ Ehemann, Vater u. Opa

9.00 Pattendorf

hl. Messe

Anna Reichl mit Kindern f.+ Alfred Reichl

Elfriede Forstner f.+ Pfarrer Max Rabl

10.15 Rottenburg

hl. Messe

Hermann u. Gisela Hecht f.+ Eltern

Elfriede Grimm f.+ Ehemann

Hildegard Leitner f.+ Eltern, Bruder, Taufpatin Maria u. Verwandte

Fam. Buczko f.+ Rita Niederreiter

10.15 Oberhatzkofen hl. Messe

Josef Kolmeder f.+ Nichte Karina
Erna Weiß f.+ Tanten u. Cousinen
Maria Schranner f.+ Maria u. Leonhard Dölzer

11.30 Münster

Taufe von Magdalena Lorenzer, Buch am Erlbach

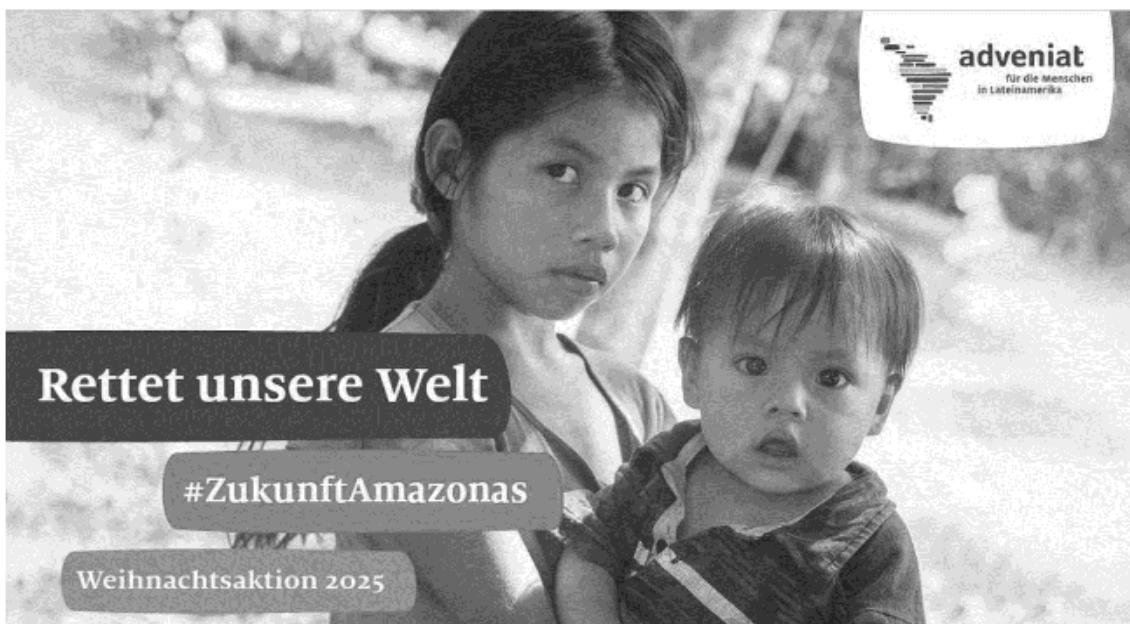
13.00 Inkofen

Rosenkranz



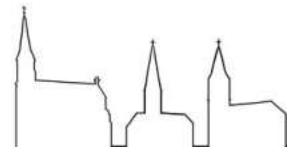
In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird.

© Adveniat



Unter dem Leitwort „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ ruft Adveniat dazu auf, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens. Der weltweite Hunger nach Rohstoffen, Holz und Fleisch zerstört die Lebengrundlage der indigenen Völker am Amazonas und ersticht die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den Partnerorganisationen vor Ort unterstützt Adveniat indigene Gemeinschaften dabei, ihre Rechte zu schützen und den zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken.

Vermeldungen für ...



PFARREIENGEMEINSCHAFT

Opferkästchen

können in den Kindergottesdiensten am Hl. Abend und bei den Gottesdiensten an den Weihnachtstagen abgegeben werden.

Hausgottesdienst am Heiligen Abend

Wer am Heiligen Abend in der Hausgemeinschaft beten möchte, findet eine Textvorlage im Heftchen „Hausgottesdienst im Advent“, der dem letzten Pfarrbrief beigelegt war. Einige Exemplare liegen noch in den Kirchen auf.

Gratulation

Wir gratulieren unserem Pfarrer Saju Thomas am 24. Dezember zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

Erstkommunionvorbereitung

- Mittwoch, 07.01. Eko-Kat 2 „Was soll das Kreuz?“ mit Gestaltung des Eko-Plakats
Gruppe A um 14.30 Uhr im Pfarrheim Rottenburg
Gruppe B um 16.30 Uhr im Pfarrheim Rottenburg

Firmvorbereitung

Firm-Kat 1: „Was ist Firmung“

Gruppe A: Freitag, 16.01. um 16.30 Uhr

Gruppe B: Samstag, 17.01. um 9.30 Uhr

Im Pfarrheim St. Georg, Rottenburg (Dauer je 90 min)

Lied des Monats

Wir wollen jeden Monat bei den Gottesdiensten am Wochenende ein neues Lied aus dem Gotteslob singen, um unsere Liedauswahl zu erweitern. Im Monat Januar ist dies das Lied Gotteslob 468 (Gott gab uns Atem).

Firmung in der Pfarreiengemeinschaft im Jahr 2026

Der Firmtag für alle Firmlinge der Pfarreiengemeinschaft ist Samstag, 16. Mai 2026 um 9.30 Uhr in Rottenburg. Abt Markus Eller OSB aus Rohr spendet das Sakrament.

Nächster Pfarrbrief

Dieser wird erstellt vom 18.01.26 bis 08.02.26, bitte alle Termine und Messintensionen dafür bis spätestens Freitag, 09.01. in den Pfarrbüros abgeben.

Statistik 2025 (in Klammern die Zahlen des Vorjahres)

	Rottenburg	Oberhatzkofen	Inkofen
Taufen	29 (28)	5 (8)	3 (0)
Erstkommunion	44 (40)	6 (4)	2 (1)
Firmung	26 (35)	9 (4)	0 (1)
Trauungen	3 (2)	1 (0)	1 (0)
Sterbefälle	38 (53)	10 (11)	3 (4)
Austritte	49 (69)	5 (11)	1 (8)

Sternsingeraktion 2026 in der Pfarreiengemeinschaft

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. So lautet das Motto der Sternsingeraktion im Jahr 2026. Auch in unserer Pfarreiengemeinschaft bringen die Sternsinger den Segen des menschgewordenen Gottessohnes. In unserer Pfarreiengemeinschaft machen sich wieder viele Ministrantinnen und Ministranten auf den Weg, die frohe Botschaft des Weihnachtsfestes und den Segen in unsere Stadt und Dörfer hinaus zu tragen. Die aktiven Kinder und Jugendlichen sammeln Spenden und lindern so die Not in der Welt. Diese Aktion ist die größte Spendenaktion von Kinder für Kinder! Vom 2. bis 5. Januar 2026 sind die Sternsinger in Rottenburg und den dazu gehörenden Ortschaften unterwegs. Bitte beachten sie die genauen Informationen zur Aktion und zu den "Sternsinger-Tagen" unten. Der feierliche Aussendungsgottesdienst aller Sternsinger unserer Pfarreiengemeinschaft findet am Donnerstag, 1. Januar 2026, um 18.00 Uhr in Gisselshausen statt. Im Anschluss Fackelwanderung ins Pfarrheim St. Georg, dort gemeinsames Beisammensein mit Sternsingerfilm. Bitte nehmen sie unsere Sternsinger freundlich bei ihnen zu Hause auf oder kommen sie zu den „Sternsingerplätzen“ und unterstützen Sie die Aktion mit einer Spende. Vielen herzlichen Dank!

Wer die Sternsingeraktion unterstützen möchte und die Sternsinger vor Ort verpasst hat:
Spendenkonto Pax-Bank eG,

IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31, BIC: GENODED1PAX

Orte und Tage der Sternsingeraktion in unserer gesamten Pfarreiengemeinschaft:

Rottenburg: 2. und 3. Januar

Inkofen: 5. Januar

Oberhatzkofen: 4. und 5. Januar

Unterlauterbach: 2. Januar

Oberroning: 5. Januar

Münster: 3. und 4. Januar

Gisselshausen: 2. Januar

Oberrotterbach: 6. Januar

Pattendorf: 3. Januar: In Schaltdorf, den Einöden und Pattendorf/Ortskern wird von Haus zu Haus gegangen. Weitere Stationen: Spital, Fam. Lahrssen um 8.30 Uhr, Bergkirche um 12.00 Uhr, Weiß Alois Bergstr. um 12.15 Uhr

Pfarrgemeinderatswahl 2026

Unter dem Motto „Gemeinsam gestalten - gefällt mir.“ findet am 01. März 2026 die Pfarrgemeinderatswahl statt.

In unserer Pfarreiengemeinschaft wird wieder ein **Gesamtpfarrgemeinderat** gewählt, der sich folgendermaßen zusammensetzt: acht Mitglieder aus Rottenburg, darin sind die zwei Oberroninger KandidatInnen mit den meisten Stimmen enthalten. Oberhatzkofen stellt drei, Inkofen zwei Mitglieder. Die einzelnen Pfarreien wählen nur die eigenen Vertreter (Seelsorgerat). Es gibt also einen Stimmzettel Rottenburg, einen für Oberhatzkofen und einen für Inkofen. Der **Gesamtpfarrgemeinderat** setzt sich dann aus den BewerberInnen mit den entsprechend jeweils meisten Stimmen aus diesen drei Pfarreien zusammen.

Wahlausschuss:

Für die Durchführung der Wahl wurde ein Wahlausschuss bestellt, der sich aus folgenden Mitgliedern zusammensetzt: Pfarrer Thomas Saju, Martina Sellmer (Rottenburg), Peter Pleyer (Rottenburg), Maria Folger (Inkofen) und Rita Brandl (Inkofen).

Briefwahl:

Die Wahl wird als **allgemeine Briefwahl** durchgeführt, d.h. alle Wahlberechtigten bekommen bis Mitte Februar 2026 die Briefwahlunterlagen zugestellt.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren ersten Wohnsitz in der Pfarrei haben.

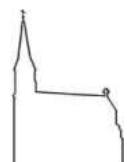
Wählbar ist, wer der katholischen Kirche angehört, die Firmung empfangen hat, im Einklang mit der katholischen Lehre und den Grundsätzen der katholischen Kirche lebt, das 16. Lebensjahr vollendet hat und in der Pfarreiengemeinschaft seinen ersten Wohnsitz hat.

Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge können bis zum 16.01.2026 in den Pfarrbüros abgegeben werden. Die Wahlvorschläge sollen möglichst schon die Einverständniserklärung des/der Vorgeschlagenen enthalten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich für die PGR-Wahl 2026 angesprochen fühlen und als Kandidatin/Kandidat zur Verfügung stellen. Bitte melden Sie sich zeitnah bei uns. Sie können auch jemanden empfehlen, den Sie für geeignet halten. Wir alle sind verantwortlich für den Bau des Reiches Gottes. Bitte bringen Sie Ihre Begabung in die Kirche ein. **Vergelt's Gott** für Ihre Bereitschaft dazu!

ROTTENBURG



Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Rottenburg ist vom 24.12.2025 bis 06.01.2026 geschlossen.

Gottesdienst am 01.01.2026

Am 01.01.2026 feiern wir um 18.00 Uhr einen Gottesdienst in Gisselshausen mit Aussendung der Sternsinger, anschließend eine Fackelwanderung zum Pfarrheim. Gemütliches Beisammensein mit Punsch und Gebäck.

Pattendorf Bergkirche St. Walburga

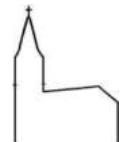
Die Kirchenverwaltung Pattendorf sagt ein herzliches Vergelt's Gott für die eingegangenen Spenden zur Dachrenovierung.

OBERRONING

Johannisweinweihe

Am Samstag, 27.12. ist die Segnung des Johannisweins am Ende des Gottesdienstes.

OBERHATZKOFEN



Patrozinium in Unterbuch

Am Freitag, 26.12. feiern wir in Unterbuch das Patrozinium St. Stephan. Herzliche Einladung zum Gottesdienst.

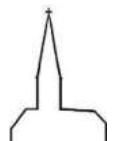
Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Oberhatzkofen ist vom 24.12.2025 bis 07.01.2026 geschlossen.

Senioren

Nächstes Treffen am Donnerstag, 15.01. um 14.00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim.

INKOFEN



Erlös beim Adventsingen

Das Adventsingern am 01.12. brachte einen Erlös von 854,-- €. Die Spenden gehen zu gleichen Teilen an das Apostolat Pater Joe zur Erweiterung des Frauenhauses in Papua-Neuguinea und an die Kirchenstiftung Rottenburg für die Innenrenovierung der Pfarrkirche St. Georg. Vielen Dank an alle Spender.

SONSTIGES

Liebe Pfarrgemeinde,

Frohe Weihnachten 2025!

Wann ist für mich wirklich Weihnachten? Diese Frage ist nicht oberflächlich gemeint, sondern vielmehr: Wann ist Weihnachten für mich persönlich? Was waren die Umstände, als Jesus in die Welt kam? Der heilige Josef und die Gottesmutter Maria sagten „Ja“ zu etwas, das sie persönlich und leiblich nicht kannten: der Annahme des Jesuskindes. Sie mussten nach Ägypten fliehen, um das Kind zu retten. Bei der Niederkunft Marias fand das Ehepaar in der Herberge keinen Platz. Ein Stall in Bethlehem war der Ort, an dem der Retter der Welt geboren wurde. Es war kein Mensch im Stall, nur Tiere. Die ersten Besucher Jesu waren die Hirten aus den Feldern. In all diesen Umständen stellen wir fest, dass die Geburt Jesu mitten in einer chaotischen Welt stattfand. Es war keine heile Welt. Doch die Geburt Jesu entfachte einen neuen Anfang, einen Neubeginn für eine neue Ordnung in der Welt. Wenn eine neue Ordnung der Liebe, der Freundschaft, des Friedens und der Versöhnung auch in mir, in meiner Familie, in meinem Umfeld und mit meinem Gott entsteht, dann bedeutet das auch für einen jeden von uns Weihnachten. Die Menschheit wird aus eigener Kraft niemals diese neue Weltordnung schaffen, ohne die Hilfe Gottes. Wir dürfen begnadete Menschen sein, die in der Stille einer Krippe, in der Gestalt eines Menschenkindes, Jahr für Jahr für dieses „Quäntchen Frieden“ erneuert werden. Diese Harmonie und diesen Frieden habe ich immer wieder im Kleinen wie im Großen erlebt.

Im Kleinen wie im Großen:

Als die Erstkommunionkinder im Frühjahr verschiedene Gemüsesamen säten und deren Ernte dann durch den kirchlichen Segen weiter an die Tafel gegeben wurde, war es ein kleines Bemühen, das Licht im Dunkel anzuzünden. Als eine Gruppe von acht Menschen, auf der Walz um 20 Uhr vor der Haustür im Pfarrhof stand und um Hilfe für eine Nacht Unterkunft bat und die wir im alten Ärztehaus gewähren konnten, war dies ein glücklicher Moment für diese Menschen in Not. Wenn dreißig Ehepaare ihre Eheversprechen am Altar des Herrn erneuerten, wenn zahlreiche Kinder um den Segen für ihre vierbeinigen Freunde bei der Tiersegnung baten, wenn der Frauenbund die Renovierung der Pfarrkirche mit einer Frühstücksaktion in Höhe von rund 3.000 € unterstützte oder wenn über dreißig Personen in der Pfarrkirche um den Segen Gottes durch die Salbung der Kranken baten, wenn durch die Initiative einer Person über 900 Weihnachtspäckchen mit Hilfe vieler Helferinnen und Helfer für die Armen in Rumänien gesendet wurden: all diese Ereignisse waren kleine Zeichen des Heilswirken Gottes auf vielfältige Weise in unserer Pfarrgemeinde oder es war ebenfalls ein Licht im Dunkeln. So wirkt Gott in uns und durch uns für eine heile Welt in unserer Zeit. Diese Begebenheiten haben immer wieder bewiesen, dass Gott in unserer unheilsamen Welt durch die Menschlichkeit der Menschen Menschengestalt annimmt. Das könnte man als Weihnachten im Alltag bezeichnen. Darum wünsche ich Ihnen alle frohe Weihnachten.

Das Volk, das im Dunkeln saß, sah ein helles Licht:

Jedes Mal, wenn wir ein Gotteshaus erbauen oder renovieren, erleben wir ein helles Licht im Dunkel. In diesem Jahr durften wir mit der Gnade Gottes und der Hilfe vieler Mitwirkender fünf Kirchen in unserer Pfarreiengemeinschaft sanieren: die Kirchen in Ramersdorf, Unterlauterbach, Rottenburg, der Bergkirche in Pattendorf und in Oberrotterbach. In diesen kleinen und großen Maßnahmen erlebten wir die große Hilfsbereitschaft vieler Menschen – der Kirchenverwaltungen, der Spenderinnen und Spender, der Kirchenpfleger, Mesner, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, der Seelsorgeräte, der Pfarrgemeinderäte, des Ausschusses für Feste und Feiern, der Musiker und Sänger, sowie die Unterstützung der Diözese, der Stadt, der Kommune und des Landes. Fünf Kirchen wurden durch diese Sanierungen heller, leuchtender und das dauerhaft. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die diese Maßnahmen finanziell oder durch ehrenamtliches Engagement unterstützt haben. **Vergelt's Gott** dafür! In diesem Jahr haben Sie viel Licht ins Leben der Kirche gebracht. Es war gewissermaßen ein immerwährendes Weihnachten durch das Jahr 2025. **Vergelt's Gott** dafür!

Jahr der Hoffnung und ein neues Jahr 2026:

Am 24. Dezember 2024 hat für die katholische Kirche das Jahr der Hoffnung mit dem Motto „Pilger der Hoffnung“ begonnen. Die Hoffnung lässt sich nicht unterkriegen. Wir wurden als Hoffnungsträger der Kirche eingeladen, durch die Erneuerung des Glaubens, durch Wallfahrten nach Rom oder durch das Durchschreiten der Heiligen Pforten. In vielen Aktionen der Kirche waren viele Menschen beteiligt, und der Glaube wurde in uns neu entfacht. Dafür sage ich **Vergelt's Gott!** Trotz der Unruhen von Kriegen, Terroranschlägen und Naturkatastrophen unserer Zeit sollten wir Christen Hoffnungsträger für die Welt sein. Diese Hoffnung wurde bereits in kleinen wie in großen sichtbar.

Möge Gott Ihnen allen viel Herzensfreude, Zuversicht und Hoffnung schenken – vor allem den Notleidenden und Kranken. Ich wünsche Ihnen allen gute Gesundheit, Erfolg, Lebensfreude und unverändert großes Gottvertrauen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten 2025 und ein gesegnetes neues Jahr 2026!

Marias Mahlzeit / Patenschaft

Marias Mahlzeit ist ein Projekt für bitterarme Slum- und Straßenkinder in Karnal, Haryana, Indien. Wir betreuen täglich etwa 300 Kinder, denen wir zwei Stunden kostenlosen Unterricht, Schulmaterial sowie eine warme Mahlzeit anbieten. Die Familien dieser Kinder leben in selbstgebauten Behausungen, in denen sie sich während der Regenzeit oft nicht einmal trockenen Fußes aufhalten können. Da die Kinder durch Sammeln und Verkauf von Müll (wie Plastik, Metall usw.) zum Lebensunterhalt der gesamten Familie beitragen müssen, bleibt ihnen der Schulbesuch verwehrt. Versorgung tut hier ganz besonders not: Eine Mahlzeit einschließlich Unterricht und komplettem Schulmaterial kostet 5€. Viele Kinder können dank dieser gewährten Hilfen danach erfreulicherweise bald in eine normale Schule wechseln. Wir vermitteln auch Jahrespatenschaften für 200€, um ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Außerdem

unterstützen wir bedürftige Jugendliche bei ihrer Berufsausbildung zum Beispiel später in der Krankenpflege. Ich sage ein herzliches "Vergelt's Gott" allen, die sich von diesem Projekt angesprochen fühlen und die es bereits unterstützen oder künftig unterstützen möchten. Mehr Infos: <https://www.igesellschaft.de>

Bankverbindung

Zahlungsempfänger: Indische Mission Gesellschaft e.V

Bankverbindung: Liga Bank, Regensburg

IBAN: DE25 7509 0300 0501 1922 72



Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Rottenburg/Inkofen/Oberhatzkofen

Redaktion: Pfarrer Saju Thomas (verantwortlich), Maria Folger, Susanne Lummer
Neufahrner Str. 8a, 84056 Rottenburg • Tel. 08781 1259 • E-Mail: rottenburg@bistum-regensburg.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 09.01.2026

Quelle Grafiken/Texte soweit nicht anders vermerkt: *image, Bergmoser+Höller Verlag*

Kath. Pfarramt Rottenburg • Neufahrner Str. 8a, 84056 Rottenburg • Tel. 08781 1259

Bürozeiten DI 8.30 – 12.00 Uhr, DO 8.30 – 12.00 Uhr, FR 14.00 – 17.00 Uhr

E-Mail: rottenburg@bistum-regensburg.de

E-Mail Pfarrer Saju Thomas: sharatachen@gmail.com • Tel. 08781 92454

Kath. Pfarramt Oberhatzkofen • Schulweg 2, 84056 Rottenburg • Tel. 08781 570

Bürozeiten: DI 16.30 – 17.30 Uhr, DO 9.30 – 10.30 Uhr

E-Mail: oberhatzkofen@bistum-regensburg.de

Kath. Pfarramt Inkofen • Neufahrner Str. 8a, 84056 Rottenburg •

E-Mail: inkofen@bistum-regensburg.de

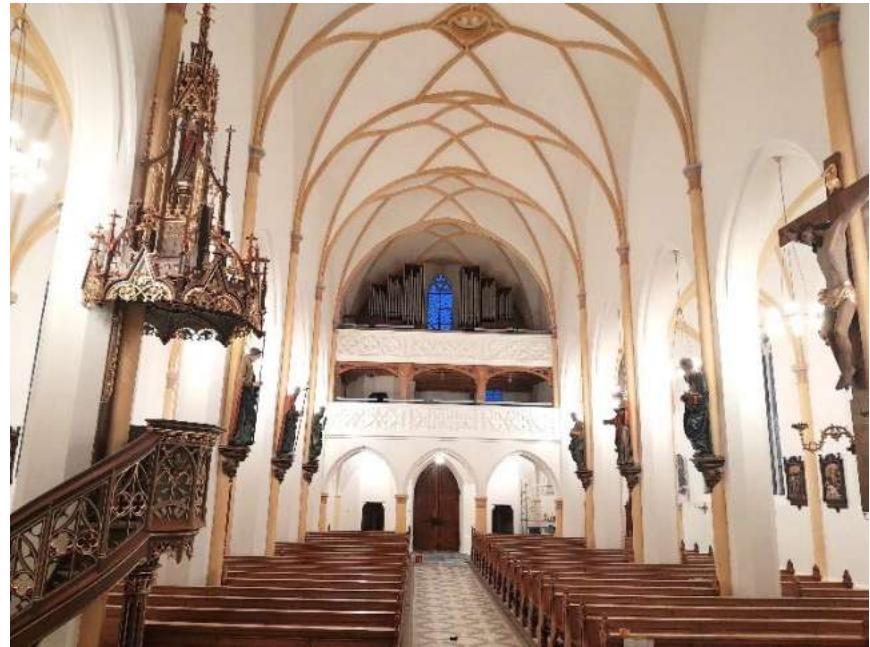
Homepage der Pfarreiengemeinschaft: www.pfarrei-rottenburg.de

Renovierte Kirchen der Pfarreiengemeinschaft 2025

Pfarrkirche St. Georg in Rottenburg



Vorher



Nachher

Fotos: Karl Prantner

Nebenkirche St. Michael in Ramersdorf



Vorher



Nachher

Foto: Karl Wagensonner

Filialkirche St. Peter und Paul in Unterlauterbach



Vorher



Nachher

Fotos: Mathilde Faltermeier

Filialkirche St. Walburga in Pattendorf



Vorher Fotos: Johann Trummer



Nachher

Filialkirche St. Leonhard in Oberotterbach



Vorher
Fotos: Karl Prantner



Nachher

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Renovierungen mit einer kleinen Spende unterstützen können.

Bankverbindungen:

Kirchenstiftung Rottenburg Raiffeisenbank IBAN: DE13 7436 2663 0101 8172 21
Sparkasse IBAN: DE48 7435 0000 0007 0068 29

Kirchenstiftung Unterlauterbach Raiffeisenbank IBAN: DE34 7436 2663 0001 8138 20

Kirchenstiftung Oberotterbach Raiffeisenbank IBAN: DE79 7436 2663 0001 8622 86

Kirchenstiftung Pattendorf Raiffeisenbank IBAN: DE77 7436 2663 0001 8242 01